

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1878

357 (31.12.1878) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 357. Zweites Blatt. Dienstag den 31. Dezember

1878.

Evangelische Kirchengemeinde.

Durch Stadtpfarrer Brüdner wurden dem Kirchengemeinderath zur Erstellung eines gottesdienstlichen Lokals im Bahnhofstättel von Wittwe G. 100 M. am Geburtstag ihres verstorbenen Mannes übergeben, wofür wir unsern verbindlichsten Dank aussprechen.

Der Kirchengemeinderath.
G. Langin.

Fahrniß-Versteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am **Dienstag den 31. Dezember d. J.**, Nachmittags 2 Uhr, im Pfandlehale des Rathhauses gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

- 1) 1 Schiffsuntere und 1 Kanapee;
 - 2) 4 Delbrudbilder und 1 Spiegel;
 - 3) 1 Kanapee, 1 Waschkommode, 1 Pfeilerkommode, 1 Regulateur, 1 silberne Cylinderuhr mit Kette, 1 Küchenschrank, 1 Nachttisch mit Marmorplatte, 1 Spiegel und Verschiedenes;
 - 4) 1 Kanapee und 1 kupferne Kasserollen;
 - 5) 1 Regenrod.
- Ferner, zur Santmasse des Schlossers Kieferle gehörend: 15 Rimmertbüchschlüssel, Fischbänder, Schloßheile, 1 Armschild, 1 Gaslampe und 1 Vorhang.
- Karlsruhe, den 30. Dezember 1878.
Gerichtsvollzieher Hättisch.

Wohnungen zu vermieten.

Langestraße 187 ist die Bel-Etage, bestehend aus großem Salon und 5 großen oder auch mehr Zimmern nebst allem erforderlichen Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Ebenfalls ist der 4. Stock mit 4 großen Zimmern, auf die Straße gehend, im Ganzen oder getheilt auf 23. April zu vermieten.

Victoriastraße 14 ist eine Parterrewohnung mit 5 Zimmern und Zugehör auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Seitenbau im 2. Stock.

31. Victoriastraße 16 ist der 3. Stock, bestehend in 6 ineinandergehenden Zimmern mit Glasabschluß, 2 Mansarden, Küche, Gas- und Wasserleitung, Keller und Antheil an der Waschküche, sogleich oder auf April zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer im 1. Stock daselbst.

31. Wilhelmstraße 27 ist eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche sammt Zugehör auf den 23. Januar zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

31. Wilhelmstraße 36 ist der 2. Stock mit 5 Zimmern, Küche, Dachzimmer, Keller, Gas- und Wasserleitung nebst sämmtlichem Zugehör sogleich oder auf 23. April zu vermieten. Ebenfalls ist eine schöne Wohnung mit 3 großen Zimmern und allem Zugehör zu vermieten.

31. In der Leopoldstraße sind 2 Wohnungen, die eine mit 6, die andere mit 4 Zimmern mit Glasabschluß, Küche, Keller und sonstigem Zugehör, mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen von Morgens 10 Uhr an: Victoriastraße 20 parterre.

Ecke der Langen- und Kreuzstraße 9 ist im 3. Stock eine freundliche Wohnung mit 6 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, Keller und Wasserleitung auf den 23. April oder auf Verlangen auch früher zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

Laden mit Wohnung zu vermieten.
Waldstraße 17 ist ein schöner Laden mit drei Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer auf 23. Januar oder 23. April zu vermieten. Auch ist daselbst auf 1. Januar ein schön möbilitres Zimmer zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

Wohnungs-Gesuche.

Eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller wird sogleich, am liebsten parterre in einer belebten Straße gesucht. Offerten mit Preisangabe unter C. L. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

21. Ein höherer Beamter mit kleiner Familie sucht auf 23. April d. J. eine Wohnung von 5 oder 6 Zimmern mit dem nöthigen Zugehör. Anmeldungen mit Preisangabe wollen im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

Ein Laden mit etwas Wohnung wird auf den 23. April d. J. auf der Langenstraße zu mieten gesucht. Adressen unter A. B. wollen im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

Laden mit Wohnung

wird in guter Lage per sofort oder auf 23. Januar zu mieten gesucht. Näheres bei M. Komacker, Langestraße 87.

Ein Laden

mit schönem Schaufenster wird sogleich oder bis Februar, am liebsten in der Langenstraße, zu mieten gesucht. Näheres Langestraße 205.

Zimmer zu vermieten.

Zwei gut möbilitre Zimmer (ein größeres und ein kleineres), beide auf die Straße gehend, sind auf 1. Januar an einen oder zwei Herren billig zu vermieten. Näheres Bähringerstraße 94 im 3. Stock.

Spitalstraße 52, nahe beim Rondellplatz, ist im 2. Stock ein möbilitres Zimmer an einen soliden Herrn auf 1. Januar oder früher zu vermieten.

21. Ein großes, gut möbilitres Zimmer zu 15 Mark und ein kleines zu 12 Mark sind sogleich oder später zu vermieten. Auf Wunsch Pension: Bahnhofstraße 10.

Ein einfaches Parterrezimmer, in den Hof gehend, ist sogleich oder auf den 1. Januar zu vermieten. Zu erfragen Karl-Friedrichstraße 3 im Laden.

Auf 23. April oder auch früher ist ein schöner Stall für 2 Pferde mit Futterremise und Dienerzimmer zu vermieten. Zu erfragen Bähringerstraße 71 im 2. Stock.

21. Ein hübsch möbilitres Parterrezimmer, mit 2 Kreuzböden, ist sogleich zu vermieten. Näheres Werberplatz 34.

Langestraße 173, drei Treppen hoch, ist ein schön möbilitres Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich an einen soliden Herrn für 15 Mark zu vermieten.

Ademiestraße 33 sind im 2. Stock 2 gut möbilitre, leicht heizbare Zimmer sogleich einzeln zu vermieten.

Ein gut möbilitres Zimmer ist sogleich zu vermieten. Näheres Palanenstraße 4 im 3. Stock.

Langestraße 155, dem Museum gegenüber, ist ein freundlich möbilitres Zimmer zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Ein einfach möbilitres Zimmer ist sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen bei Frau Grimm, Sophienstraße 8 im 2. Stock.

Marienstraße 22 ist im 4. Stock ein heizbares, einfach möbilitres Zimmer sogleich oder auf den 15. Januar zu vermieten.

Kleine Herrenstraße 11 ist im 2. Stock ein freundliches, möbilitres Zimmer mit oder ohne Koff auf 1. Januar zu vermieten.

Zu vermieten: ein freundlich möbilitres Zimmer mit aufmerksamer Bedienung. Näheres unter L. 338 bei Haafenstein & Vogler, Karlsruhe.

31. Ein tüchtiger, kräftiger, junger Mann, der als Unteroffizier gedient hat, gewandt im Serviren, Sohn eines Wirths, sucht Stelle als Diener, Portier, Aufseher, Reitknecht oder Kutscher. Näheres unter M. 339 bei Haafenstein & Vogler, Karlsruhe.

21. Ein junges Mädchen von anständigem Aeußern, welches Zimmer reinigen, nähen und bügeln kann, sucht Stelle als Zimmermädchen. Näheres sub K. 337 bei Haafenstein & Vogler, Karlsruhe.

Dienst-Anträge.

21. Ein anständiges, junges Mädchen, welches das Zimmerreinigen versteht, findet sofort Stellung: Amalienstraße 57 im Hinterhaus.

Ein braves Mädchen, welches kochen kann und sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wird gesucht: Hirschstraße 3a im 2. Stock.

Ein Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sofort Stelle: Waldstraße 38 im 2. Stock links.

Zum sofortigen Eintritt wird ein anständiges Mädchen gesucht, welches gut kochen kann, die Zimmerarbeit und die übrigen häuslichen Arbeiten zu verrichten versteht. Zu erfragen Leopoldstraße 17 im 2. Stock.

Ein reinliches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sogleich eine Stelle: Langestr. 177.

Dienst-Gesuche.

Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht und gute Zeugnisse aufweisen kann, sucht sogleich eine Stelle. Näheres Waldhornstraße 21 im Hinterhaus im 2. Stock.

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, sowie in allen häuslichen Arbeiten tüchtig ist, sucht sogleich eine Stelle. Näheres Waldstraße 6.

Dampfmaschinen- und Kesselwärter, ein, wird zu sofortigem Eintritt gesucht. Nähmaschinenfabrik Durlach.

Stellen-Anträge.

Eine solide, tüchtige Wäscherin wird gesucht für ein Hotel mit oder ohne Wohnung. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein fleißiges Mädchen wird als Kellnerin in eine Weinwirtschaft gesucht. Näheres Waldstr. 67.

Gesucht wird eine Aufwartefrau. Näheres Schützenstraße 43 im Laden.

Lauffrau-Gesuch.

Für eine kinderlose, kleine Familie wird eine zuverlässige Lauffrau zu sofortigem Eintritt gesucht. Zu erfragen Herrenstraße 41 im 1. Stock.

Lehrlings-Gesuch.

In ein Expeditions- und Commissions-geschäft wird ein junger Mann mit guter Schulbildung als Lehrling gesucht. Derselbe erhält je nach Leistung gleich eine kleine Bezahlung. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Lehrlings-Gesuch.

31. Man sucht für ein hiesiges Geschäft einen wohlverwogenen, aufgeschulten, jungen Mann als Lehrling, dem Gelegenheit geboten wäre, sich in allen kaufmännischen Fächern vollkommen auszubilden. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Stellen-Gesuche.

Eine gewandte Kellnerin und ein Mädchen, welches kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, suchen sogleich Stellen. Zu erfragen Langestraße 25.

Ein junger Mann, welcher 6 Jahre Unteroffizier und 2 Jahre Diener war, sucht eine Stelle als Kutscher oder sonstige Beschäftigung. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Alle Arten Handschuhe

werden sehr schön gewaschen zu 15 Pf. das Paar; auch werden Federn sehr schön gewaschen und gesträußelt: Karlstraße 41 im 2. Stock.

Verloren.

Samstag Abend wurde in der Waldstraße ein aus rother Wolle gehäkeltes Geldtäschchen mit ungefähr 3 Mark Inhalt verloren. Um gefällige Rückgabe wird gebeten: Sophienstraße 22.

Verloren wurde ein Kinder-Foulard vom Schlossgarten bis in die Langestraße 119. Abzugeben gegen Belohnung im genannten Hause.

Verloren

wurde ein goldener Ring mit großem Topas, kronenartig gefast. Der Finder wolle denselben Mittags zwischen 1 und 2 Uhr Adlerstraße 16 im Laden gegen gute Belohnung abgeben.

* Bei der Christbescherung in der Festhalle am 27. d. Mts. wurde ein Watist-Taschentuch mit Randstickerei verloren. Der redliche Finder wird gebeten, dasselbe gegen gute Belohnung Sophienstraße 34 im 3. Stock abzugeben.

Verkaufsanzeigen.

* Herrenstraße 5 ist im dritten Stock ein sehr gut erhaltenes Tafelklavier billig zu verkaufen.

Herrschaftshaus

in der Bismarckstraße mit 20 Zimmern, Einfahrt, großem Hof nebst sehr großem Garten ist um billigen Preis zu verkaufen. Näheres durch W. Gatenkunst, Friedrichsplatz 8.

Hauskauf-Gesuch.

In der Langenstraße, zwischen der Ritter- und Kreuzstraße, wird ein Haus, per 23. Oktober 1879 beziehbar, zu kaufen gesucht. Anzahlung 40-50 tausend Mark. Angebote unter Nr. 139 befördert das Kontor des Tagblattes. 3.1.

Kauf-Gesuche.

* Eine noch gut erhaltene Kinderbettlade wird zu kaufen gesucht. Zu erfragen Wilhelmstraße 7 parterre.

Aktenschrank,

einen größeren, sucht zu kaufen und sieht Offerten mit Angabe von Preis und Größe entgegen: E. Kammerer, Tapetenfabrik.

Kostlich-Anerbieten.

* Es werden noch einige solide Herren zu einem guten, billigen Mittagstisch gesucht; auch wird auf Verlangen Nachessen abgegeben: Kreuzstraße 5.

Privat-Bekanntmachungen.

Georg Dehler,

Hof-Conditor,

empfehlen auf Sylvester-Abend seine feinen

Punsch-Essenzen

eigenes Fabrikat, ächten Cognac, Rum, Arac, Kirschenwasser, verschiedene Sorten feine Liqueure, feine Torten, Kuchen, sowie sonstige Backereien in reicher Auswahl, Orangen und Citronen.

Punsch,

in sehr preiswerther Qualität, von Rum. 2 bis Rum. 3 50 die Flasche,

Rothwein,

für Glühwein sehr geeignet, von 70 Pfennig bis Rum. 1 50 die Flasche, Rum, Arac, Cognac billigst

R. Schnupp,

Langestraße 115, Eingang Adlerstraße.

Rum-Punsch-Essenz,
Arac-Punsch-Essenz,
Rothwein-Punsch-Essenz,
Citron-Punsch-Essenz,
Grog-Essenz per Flasche 2 M.,
verschiedene gewöhnliche u. feine Liqueure,
Kirschenwasser, Rum, Arac etc.
zu den billigsten Preisen,
Orangen und Citronen
empfehlen

Ludwig Böss, Conditor,
am kath. Kirchenplatz.

Champagner

von G. H. Mumm & Cie. in Rheims,

Schaumwein

von Oppmann in 1/1, 1/2 und 1/4

Flaschen,

Siligmüller,

Kuenzer & Cie.

Punschessenzen,
Kardinalessenz,
Bischofessenzen,
Maitweinessenz,

Rum feinst,

Arac,

Cognac,

Bordeaux-Wein,
Burgunder-Wein

empfehlen
H. Mengis, vorm. Ferd. Schneider,
Amalienstraße 29.

Große spanische Orangen,
Messiner Citronen, Mandarinen,
Punschessenzen, beste Marken,
Grog- und Maitwein-Essenz,
Rum, Arac, Cognac,
deutsche und franz. Schaumweine,
alle Sorten holl. Liqueure,
ächte Basler Leckerli,
Brettener Honigkuchen etc.

Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Arac-
und
Rum-

Punsch-Essenz

empfehlen
Wilhelm Schmidt Wittwe,
Langestraße 112.

Ungarische

Glühwein-Essenzen

à 1 M. 50 Pf. per Flasche
empfehlen in hochfeiner Qualität
Zirkel 10, M. Altmann, Zirkel 10.

Feinste Punsch-Essenzen,
alle Sorten Liqueure,
feine spanische Weine per Flasche
von 1 Mark an,
sowie auch Berliner Pfannkuchen von
heute an täglich frisch

bei
Louis Desterle, Conditor,
Erbspringenstraße 2.

Ungarische Weine,
französische Weine,
alten Malaga, Kirschenwasser,
Zwetschgenwasser, Arac,
Cognac, Rum, Punsch-Essenzen,
feine Liqueure

in 1/4 und 1/2 Flaschen empfiehlt bestens
Zirkel 10, M. Altmann, Zirkel 10.

Berliner Pfannkuchen

empfehlen von heute an täglich frisch
Ludwig Böss, Conditor,
2.1. am kath. Kirchenplatz.

Ostfriesländischen Honigkuchen
empfehlen in verschiedenen Sorten
E. Beaumel-Volz, Bähringerstraße 102.

G. Moritz,

Conditor,

Ecke der Schützen- und Wilhelmstraße,
empfehlen auf Sylvester-Abend verschiedene Sorten

Punsch-Essenz,
Leipziger Stollen,
Berliner Pfannkuchen und
Fastnachtskuchen,
große span. Orangen und
Citronen.

Zur

Glühweinbereitung

per Liter
Kaiserstühler Nothen M. 1.—,
per Flasche
Affenthaler M. 1.20,
Zeller M. 1.40
empfehlen

Gustav Benzinger,
zum Wiener Hof.

Wynand Fockinck

in Amsterdam.

Niederlage meiner bekannten, feinen
Liqueure, als:

Ananas, Fleur d'Orange, Parfait
d'amour, Persico, Pommeranz,
Crème de Vanille, Rose, Mocca,
Noyaux, Menthe, Thee etc.,
Curaçao } weiss, grün und gelb,
Anisette }
Schiedamer Genéver etc. etc.

bei

Th. Brugier,

Waldstrasse 10.

Diese Liqueure, bis jetzt noch, was
Feinheit und Güte anbelangt, von keiner
Concurrenz übertroffen, halte zu billigst
gestellten Preisen empfohlen. 7.7.

Die erwartete Sendung

**Groninger Succade-Candis-
Honigkuchen**

ist eingetroffen, was hiermit empfehlend
anzeigt.

Ludwig Böss, Conditor,
2.1. am kath. Kirchenplatz.

Frische Schellfische, Cabeljan,
Soles, Turbots,
Astrachan- und Elb-Caviar,
Speck- und Bratbückinge,
Makrelen, Flundern,
russ. marin. Sardines,
Sardines à l'hulle,
Aale, Bricken, Anchovis,
Ochsenmaulsalat,
Salz- und Essiggurken,
fein marinirte Häringe,
große holländ. Milchner Hä-
ringe etc.

empfehlen Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

3.3. Mit dem 2. Januar 1879 wird
mein Detail-Geschäft wieder eröffnet.
Christian Griesbach.

Frish eingetroffen:

Straßburger Bratgänse,
franz. **Voullarden,**
ital. **Welschhähnen u. Hühner,**
gutgemästete **Enten,**
ital. **Hähnen jeder Sorte,**
böhmische **Fasanen,**
Wildenten u. Feldhühner,
ital. **Warronen, franz. Kopf-**
salat;

ferner:

Rehziemer, Rehschlegel,
große Berghasen,
Rheinsalm, Soles,
Kieler Sprotten u. Bückinge,
Maikelen, holl. Vollhöringe,
marinierte Häringe, russische
Sardinen,
Sardinen in Del,
feinste Thüringer Schinken
u. Wurstwaaren,

Sämtliches in frischer Waare, empfiehlt zu den billigsten Preisen

L. Pfefflerle,

Hirschstraße 31 u. Waldstraße 22.

Krische Schellfische,
Turbots

empfehlen

H. Mengis, vorm. Ferd. Schneider,
Amalienstraße 29.

Fromage de Brie, Bondons,
Camembert, Edamer,
Roquefort,
alten **Parmesan,**
grünen **Kräuter,**
Emmenthaler und
Hohenburger Rahmkäs

empfehlen

Wilh. Hofmann,

Großh. Hoflieferant.

Cigarrenlager en gros et en détail von
D. Steindecker,
Langestraße 104.

Mein wohlfortirtes Lager der gangbarsten und feinsten Sorten Cigarren und Cigaretten empfehle unter Zusicherung der billigsten Preise und guter Qualitäten.

Besonders beliebt, namentlich auch zu

Neujahrsgeschenken sich eignende Sorten Cigarren:

Neuer Cigarren	per 100 Stk.	per Dzt.
Havana-Auswahl	M. 1.90	M. -24
Cigarren I. Sorte	M. 4.80	M. -60
Havana-Auswahl	M. 3.30	M. -42
Cigarren II. Sorte	M. 2.50	M. -35
Trabucillos	M. 4.-	M. -54
Flor de Ynes	M. 5.-	M. -65
Queen Victoria	M. 6.-	M. -84
Salto Mortale	M. 7.50	M. -96
La Gracia	M. 10.-	M. 1.44
High life	M. 15.-	M. 2.40
Regalia fina	M. 18.-	M. 2.60
Caoba (Havana)	M. 24.-	M. 3.-
Opportuna	M. 28.-	M. 3.60
Flor de Cuba		

sowie mein alleiniges für Karlsruhe übernommenes Depot einer vorzüglichen Qualität Cigarre:

Prevas Habaneros

mit gesetzlich deponierter Schutzmarke, per Paquet von 20 Stück 1 M.
Gtwa nicht Convenirendes bin ich gerne umzutauschen bereit.

Fromage de Brie, Bondons,
holl. Edamer, Roquefort, Camembert, Mont d'or, ächten Emmenthaler, Münster, Romadoux, fetten Rahmkäs, grünen Kräuter- und alten Parmesankäs etc.

empfehlen

Michael Hirsch,

Kreuzstraße 3.

Schweineschmalz,

garantirt rein per Pfund 50 Pfg.

N. Schnupp,

Langestraße 115, Eingang Adlerstraße.

Zu Christbaumverlosungen

empfehlen wir:

Gandshuhe für	60 Pf.
woll. Socken für	50 Pf.
Cravatten für	30 Pf.
Cachenez für	40 Pf.
Unterhosen für	1 M. — Pf.
Sofenträger	50 Pf.
Wantschatten, dreifach	40 Pf.
Kragen, dreifach	30 Pf.

Geschwister Oppenheimer,

2.1.

Langestraße 60.

Isidor Schweizer,

Langestraße 110,

empfehlen

2.2.

eine große Parthie billige

Kleiderstoffe

per Meter zu 50, 66 und 80 Pfennig, die alte Elle zu 30, 40, 50 Pfennig;

ferner

Wintermäntel

im Preise von 12, 14—20 Mark.

Isidor Schweizer,

Langestraße 110.

Unser Lager in **Schürzen** enthält noch,
Moiré-Schürzen von — M. 80 Pf an,
Leinen mit Stickerei von — M. 50 Pf an,
Alpaca-Schürzen von 1 M. — Pf an,
mit Seide gestickt von 1 M. 40 Pf an,

für Kinder:

Moiré-Schürzen von — M. 40 Pf an,
in **Leinen** von — M. 45 Pf an,
welche wir, um vollständig damit zu räumen,
zu obensiehenden Preisen erlassen.

Geschwister Oppenheimer,

3.1.

Langestraße 60.

Beim Schluß des Jahres empfehle mein Fabriklager in Geschäfts- und Haushaltungsbüchern bester Beschaffenheit, sowie Buch- und Steinbrucharbeiten jeglicher Art in schönster Ausführung und besonders billigen Preisen.

Heinrich Frey,

Papiergeschäft,

3 Erbprinzenstraße 3.

Billiger Schirmverkauf.

Wegen Umzug bis 2. Januar werden in der Langestraße 205 die Preise noch um 20% niedriger gestellt wie bisher, und ist Jedermann Gelegenheit geboten, sich um wenig Geld einen billigen Sonnen- oder Regenschirm anzuschaffen.

205 Langestraße 205.

Blühende Pflanzen

in großer Auswahl empfiehlt

3.1.

Ch. Wilser,

Ecke der Erbprinzen- und Karlsstraße.

Gratulations-Karten

in grosser Auswahl

empfehlen

Ludwig Erhardt,

27 Erbprinzenstrasse 27.

3.5.

Gratulationskarten

in größter und hübscher Auswahl, besonders mache ich aufmerksam auf die **Kaiserkarte**, welche noch mit andern Karten an meiner Auslage ausgestellt ist.

3.3.

F. Dorer, Herrenstraße 30,

gegenüber der kathol. Kirche.

Louis Döring

Carlsruhe
Langestraße 150.

Größte Auswahl
in den neuesten
Neujahrskarten,

Briefbogen

und

Humoristischen Karten

bei

Hermann Schmidt,

4.4.

Sebelstraße 3.

Tanzkarten,
Speisezettel (Menus),

Programme,

Einladungen,

Glückwünsche,

Eintrittskarten,

Visitenkarten,

Empfehlungen,

Trauerkarten

2.2.

etc.

liefert rasch und preiswürdig in bester Ausführung

Louis Döring's
Accidenz-Druckerei,

Langestr. 159, Ecke der Ritterstr.

Gratulationskarten,

elegant, pro Stück 4 Pf., empfiehlt
J. Piepmannsohn,
*3.3. Langestraße 205.

Spielfarten

in allen Sorten und Qualitäten empfiehlt zu bedeutend herabgesetzten Preisen
Alex. Fren, Hof-Musikalienhändler.

Anzeige

* Unterzeichneter verkauft erste Qualität fette Stücke Ochsenfleisch zu 60 Pf. das Pfund.
B. Diefenbronner, Erbprinzenstraße 26.

* Geräuchertes Ochsenfleisch erste Sorte ist frisch zu haben.
B. Diefenbronner.

Anzeige

*21. Von heute an verzapfe ich einen feinen Stoff **P r i n s'ches Lagerbier.**
J. Held, Restaurateur,
Douglasstraße 28.

Frische Lebers-, Grieben- und Fleischwürste empfiehlt heute Abend
Karl Häuser, Langestraße 127.

* Heute früh Kesselfleisch, Mittags frische Leber- und Griebenwürste, wozu freundlichst einladet
W. Grimm, Kronenstraße 3.

Restaurations zum Kronprinzen.
* Heute früh Wellfleisch, Mittags Leber-, Grieben- und Bratwürste nebst Sauerkraut empfiehlt bestens
C. Förderer.

Georg Ritzhaupt, Hof-Conditor,

Friedrichsplatz 5,
empfehl:

vorzügliche Punschessenzen,
feine und mittelfeine Liqueure,
Arac, Rum, Cognac, Kirschenwasser,
feine Weine,
Champagner und Schaumweine,
Orangen und Citronen,
Mandarinen,
Chocolade und Thee,
Bonbons,
glacirte Früchte, Marrons glacés,
Bonbonnières und Atrappen,
feine Torten und Stückbackereien,
Mandelconfect und Theebrod,
Brenden und Springerle.

Gasthaus zum goldenen Karpfen.

Zur Glühwein-Bereitung empfehle ich einen

alten Rothwein

per Liter 1 M. 20 Pf.

Louis Benzinger.

Adressbuch 1879

mit vollständigem Verzeichniss der Hausbewohner erscheint Ende dieser Woche.

Preis: broch. M. 3.25, cartonn. M. 3.60, gebunden M. 4.

A. Bielefeld's Hof-Buchhandlung.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller, in Karlsruhe.

Bayerischer Hof.

* Diejenigen Herren, welche sich zu der am Samstag den 4. Januar im Bayerischen Hof stattfindenden **Christbaumfeier** unterschrieben haben, werden freundlichst ersucht, ihre Gaben oder deren Geldwerth bis längstens Donnerstag Abend bei Herrn Haumeister abzugeben. **Das Comite.**

Christbaumfeier

Restaurations **Speck,** Rüppurrerstraße.
*21. Alle Diejenigen, welche sich an der Christbaumfeier betheilig haben, werden ersucht, ihre Gaben im Werth von 1 M. 20 Pf. oder den entsprechenden Baarbetrag längstens bis Freitag Mittag 12 Uhr in der Restaurations abzugeben.
Das Comite.

NB. Die Verloofung findet Samstag den 4. Januar 1879, Abends 8 Uhr, statt, wozu die verehrlichen Mitglieder und deren Angehörige eingeladen werden.

Todesanzeige

* Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unser lieber Bruder, Schwager und Onkel
Max Maeyer

im Alter von 50 Jahren 7 Monaten Sonntag Abend 1/6 Uhr von seinem langen Leiden erlöbt wurde.

Im Namen der Hinterbliebenen:
Albert Maeyer.

Die Beerdigung findet Dienstag den 31. d. Mts., Mittags 1/3 Uhr, vom städtischen Krankenhaus aus statt.

Sollte Jemand beim Ansagen vergessen worden sein, so bitten wir, Obiges dafür anzunehmen.

Großherzogliches Hoftheater.

Mittwoch den 1. Januar 1879. I. Quart.
1. Abonnements-Vorstellung. **Der Freischütz.** Romantische Oper in 3 Akten von E. M. v. Weber. Anfang 1/2 7 Uhr.

Christbaumfeier. Gasthaus zum Mohren.

Diejenigen Herren Mitglieder, welche sich unterzeichnet und ihre Gaben oder Beiträge bis jetzt noch nicht entrichtet haben, werden freundlichst ersucht, solche bis längstens Mittwoch den 1. Januar im genannten Lokal abzugeben.
Die Fete findet Samstag den 4. Januar, Abends 8 Uhr, statt. **Das Comite.**

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebote:

30. Dej. Adolf Runz von Lodenau, Chtrung alda, mit Emma Zimmermann von Staufen.

Geschließungen:

30. Dej. Heinrich Müller von Bödingheim, Kunzgärtner, mit Marie Bitter von Eichelberg.

30. " Edd. Schaler von Jöblingen, Blechner alda, mit Lucia Purst von Jöblingen.

30. " Christian Kassel von Spendingen, Tagelöhner, mit Fra Stod Wittwe, geb. Lambert, von Spyrer.

Geburten:

27. Dej. Emma, Vater Josef Junghaus, Maurer.

27. " Carlrich Franz Moritz, Vater Heinrich Helfler, Schneider.

28. " Bertha Victoria, Vater Conratin Schille, Lebmöbelführer.

28. " Marie Emma, Vater Jakob Schweigert, Schneider.

28. " Ernst Wilhelm, Vater Ernst Bayer, Kutscher.

29. " Ein Knabe (lebgeboren), Vater Leopold Bensch, Schaffner.

29. " Ein Mädchen (todtgeboren), Vater Johann Polm, Bahnhofsarbeiter.

Todesfälle.

29. Dej. Georg Hartmann, Soldat im 2. bad. Leib- Grenadier-Regiment Nr. 110, alt 21 Jahre.

29. " Max Maeyer, Sädler, lebig, alt 50 Jahre.

Gottesdienst. — 31. Dezember 1878 und 1. Januar 1879.

Schlusgottesdienst.

Evangelische Stadt-Gemeinde.

4 Uhr Stadtkirche: Hr. Stadtpfarrer Länglin.
5 Uhr Kleine Kirche: Hr. Dehan Bittel.
6 Uhr Schloßkirche: Hr. Hofprediger Helbing.

Diakonissenhauskirche, Abends 7 1/2 Uhr: Herr Pfarrer Walter.

Katholische Stadt-Gemeinde.

Katholische Stadtpfarrkirche.
5 Uhr Abends Danktagsgottesdienst: Hr. Stadtpfarrer Benz.

Evangelisch-lutherischer Gottesdienst in der Aula des Lyceums, Abends 6 Uhr: Hr. Pfarrer Frommel.

Neujahrsfest.

Evangelische Stadt-Gemeinde.

19 Uhr Stadtkirche: Militärgottesdienst: Herr Militär-Oberpfarrer Schmidt.

10 Uhr Kleine Kirche: Hr. Stadtpf. Brüdner.

10 Uhr Stadtkirche: Hr. Stadtpfarrer Zimmermann.

10 Uhr Schloßkirche: Herr Prälat Doll.

4 Uhr Kleine Kirche: Hr. Stadtpf. Schweighardt.

Diakonissenhauskirche, Vorm. 10 Uhr: Hr. Pfarrer Walter.

Abends 7 1/2 Uhr: Hr. Pfarrer Walter.

Katholische Stadt-Gemeinde.

Katholische Stadtpfarrkirche.

6 1/2 Uhr Frühmesse.

7 1/2 Uhr hl. Messe.

8 1/2 Uhr Militärgottesdienst.

9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst: Hr. geistl. Lehrer Armbruster.

11 1/2 Uhr Kindergottesdienst: Hr. Stadtpf. Benz.

3 Uhr Besper.

(Alt-)Katholischer Gottesdienst.

8 Uhr Kleine Kirche: Herr Pfarrer Oberstimpfer.

Evangelische Gemeinschaft: Waldhornstraße 26 oberer Eree, Nachmittags 3 Uhr: Herr Prediger Huber.

Methodistengemeinde: Kreuzstraße Nr. 2 (Eingang Bittel). Vorm. 9 1/2 Uhr und Abends 8 Uhr.

A. Bielefeld's Hofbuchhandlung — G. Braun'sche Hofbuchhandlung — Kreuz-
bauer'sche Buchhandlung — Th. Ulrici in Karlsruhe

nehmen Abonnements auf nachstehende Zeitschrift an.

Mit dem 1. Januar 1879 beginnt der siebenundzwanzigste Jahrgang der bei Ernst Reil in Leipzig erscheinenden beliebten Zeitschrift:

Die Gartenlaube.

Wöchentlich 2 Bogen in groß Quart mit vielen prachtvollen Illustrationen.

Preis in Wochennummern 1 M. 60 Pfg. vierteljährlich. In jährlich 14 Heften à 50 Pfg.



Der kleine Cecco. Nach dem Originalgemälde von Nathanael Schmitt.

Nach dem im vorigen März erfolgten Heimgang des vielverehrten Begründers unserer seit 26 Jahren so glänzend bewährten „Gartenlaube“ glaubten wir für deren Weiterführung im Geiste des Verstorbenen am besten durch Beibehaltung des erprobten Redaktionspersonals sowie zunächst durch ungeschwächte Conservirung des alten Mitarbeiterstammes Sorge zu tragen. Die seit dem Tode Ernst Reil's verfloffenen drei Quartale haben unseres Erachtens dargethan, daß die gegenwärtige Führung der „Gartenlaube“ mit treuer Gewissenhaftigkeit, mit Glück und Geschick der oben angedeuteten Aufgabe gerecht wird — Beweis dafür u. a.: die sich stets steigende Leserszahl. So dürfen wir wohl hoffen, daß uns auch in dem nunmehr zu eröffnenden 27. Jahrgange dieses ungeschwächte Interesse unserer Leser erhalten bleiben wird. Das Publikum kennt das Programm der „Gartenlaube“, welche als ein Bollwerk gegen alle volksfeindliche Verfinsterung und Verdummung im Dienste der nationalen Freiheit steht, zu gut, als daß wir dasselbe hier noch einmal wiederholen sollten.

Wie sich die Leistungen des Jahrgangs 1878, besonders die novellistischen Beiträge: „Gebunden“ von Ernst Wichert — „Am hohen Preis“ von E. Werner — „Lumpenmüllers Pieschen“ von W. Heimburg, des allgemeinen Beifalls erfreuten, so dürfen unsere Leser auf dem Novellengebiet auch des Jahrgangs 1879 Vorzügliches erwarten. Derselbe wird den bereits für den vorigen Jahrgang angekündigten und wegen Krankheit der Dichterin leider bisher nicht zur Vollendung gediehenen Roman:

„Im Schillingshof“

von E. Marlitt

zunehmend auf Grund ausdrücklicher Versicherung der Verfasserin mit Beginn des zweiten Quartals bringen. Außerdem:

„Irrrende Sterne“

von Georg Horn,

„Das Haus in der Schlucht“

von Balduin Möllhausen,

welchem sich „Der Hiob von Unterach“ von Karl Emil Franzos — „Felix“ von Karl Theodor Schulk — „Verheirathet“ von Robert Keil, Gottfried Kinkel u. A. — Aus deutschen und amerikanischen Gerichtsälen — Originalmittheilungen aus Amerika

J. Wild und andere fesselnde Erzählungen anreihen werden.

— Im Anschluß daran werden den Lesern poetische Beiträge ge-

boten von Emil Kittershaus, Albert Graeger, Friedrich Hof-

mann, Ernst Scherenberg, Al-

bert Möser, Ernst Ziel, Victor

Plüthgen u. A. — Ferner: Beleuchtungen der Begebenheiten

und Persönlichkeiten des Tages

— Populärwissenschaftliche Mit-

theilungen von Carus Sterne, Carl

Ruf, Julius Stinde, Her-

mann J. Klein, J. Loewen-

berg, Gebrüder Adolf und Karl

Müller, S. Th. Stein u. A. —

Beiträge zur Kenntniß einer ver-

nünftigen Gesundheitslehre —

Aus den Industriewerkstätten —

Aus dem Bereiche des Postwesens

— Physikalische, chemische und

national-ökonomische Belehrungen

— Jagd- und Reiseskizzen von

Guido Hammer, Ludwig Steub

u. A. — Historische Skizzen und

Biographien mit vortrefflichen

Portraits — Zeit-, Sitten-,

Literatur- und Culturbilder von

Schulze-Delisch, Rudolf von

Gottschall, Joseph von Weilen,

Rudolph Genée, Max Ring,

A. Bernstein, Friedrich Helbig,



Hamburger Fleet. Nach der Natur aufgenommen von Ferdinand Lindner.

von Theodor Kirchhoff, A. C.

Lehmann u. A. — Federzeich-

nungen aus Oesterreich, illustrierte

Skizzen aus den österreichischen

Ländern — Gallerie historischer

Entstellungen — Aus dem Be-

amtensleben — Zur Naturgeschichte

des deutschen Komödianten — Die

Schäden der modernen Cultur —

Thier-Charaktere — Deutsch-

lands große Werkstätten — Gal-

lerie berühmter Firmengründer

— Merkwürdige Krankheitsfälle

— Geschichten aus der Geschichte

— Skizzen aus Niederdeutsch-

land — Aus der guten alten

Zeit — Ueber die Verfälschung

der Nahrungs- und Genussmittel

— Aus der Wandermappe der

Gartenlaube — Land und Leute

— Nachrichten vom Kriegsschaup-

platze — Notizen aus dem Be-

reiche der Erfindungen, Literatur

und Kunst, u. a. m.

Besondere Aufmerksamkeit wer-

den wir den für die geistliche

Entwicklung unseres nationalen

Lebens so hochwichtigen Bewe-

gungen auf dem Gebiete der volks-

Als Zugabe dienen auch weitere Illustrationen von den ersten Berliner, Dresdener, Düsseldorfer, Leipziger, Münchener u. Stuttgarter Künstlern.

Die Verlags-Handlung von Ernst Keil in Leipzig.

Dieser Zettel ist mit der genauen Adresse des Bestellers zu versehen, abzuschneiden und der betreffenden Buchhandlung einzufenden.

Abonnements-Schein.

Unterzeichneter abonniert hierdurch

Exempl.

auf

Die Gartenlaube pro 1879, erstes Quartal in Wochennummern à 1 M. 60 Pfg.

do. in jährlich 14 Heften à 50 Pfg.

Ort und Wohnung:

Name: